

Meldungen von Puppenräuber-Sichtungen: Bestimmungshinweise und erbetene Informationen zu den Fundumständen

Erstellt Dr. S. Müller-Kroehling, LWF

Bestimmungshinweise:

Puppenräuber haben lange Beine und ein querovales Halsschild:



Großer Puppenräuber (links, 17-23 mm) und Kleiner Puppenräuber (rechts, 13-22 mm) sind typische, große Laufkäfer. (Bilder B. Flicker, L. Becq)

Verwechslungsarten:



Auch der Goldene Bergwald-Laufkäfer (*Carabus auronitens*) ist goldglänzend und kann gelegentlich an Stämmen klettern angetroffen werden. Sein Halsschild ist jedoch eher viereckig und nicht oval, es ist zu den Flügeldecken hin lappig ausgezogen (Bilder, links: Müller-Kroehling; rechts: Wikipedia)



Rosenkäfer wie der Goldglänzende Rosenkäfer (*Cetonia aurata*) können ähnlich aussehen, sind aber plumper und haben ein Halsschild, dass sich nach vorn zu verschmälert (Bilder: Wikipedia)

Erbetene Begleitinformationen zu dem Sichtungungen:

Für die optimale Verwertung der Fundinformationen würden möglichst benötigt:

- Datum des Fundes
- genaue Anschrift oder Koordinate des Fundortes, kurze Beschreibung der Lokalität (z.B. „Terrasse“, „Waldweg“), und/oder Karte mit Eintrag des Fundortes
- konkrete Fundumstände (Totfund, Anflug....)
- Entfernung zum nächsten Wald (Luftlinie) bzw. zu Hecken, Gebüsch, Einzelbäumen, va. solchen mit Eichen
- Bekannte Vorkommen von zu Massenvermehrungen oder Aggregationen neigenden Schmetterlingen mit großen Raupen wie Schwammspinner, Eichen-Prozessionsspinner, Ringelspinner, Mondvogel u.ä. (werde oft mit Warnschildern versehen oder in der Presse bekannt gemacht) in der Nähe des Fundes?

(Alles natürlich nur, soweit verfügbar; die Funde sind auch ohne vollständige Angaben wertvoll.)

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Stand: 13.6.2023